

Wir bringen hierdurch zur Kenntnis des gesamten Buchhandels, dass wir die festen Lagerbestände der Firmen

**Heinrich'sche Buchhandlung**

Strassburg, Broglieplatz 23

und

**C. F. Schmidt'sche Universitäts-Buchhdlg.**

Hoher Steg 4

übernommen haben und unsere Firma in deren früheren Geschäftsräumen weiterführen. Disponenden übernahmen wir nicht. Unsere Leipziger Vertretung übertragen wir Herrn *F. Volckmar*, langjährigem Kommissionär unserer Häuser in Nancy und Paris. Die Firma *Koch, Neff & Oettinger* wird uns in Stuttgart vertreten.

Strassburg, den 22. Januar 1920.

**Librairie Berger-Levrault**

23, Place Broglie,  
Strasbourg.

**Zur Beachtung.**

Die wirtschaftlichen Verhältnisse zwingen mich, die seitherigen Auskunftsgebühren vom 1. Februar 1920 ab auf 50 ¢ für Abonnenten und 60 ¢ für Einzelauskünfte pro Titel zu erhöhen. Ich darf wohl hoffen, daß diese gerechtfertigte geringe Gebührenerhöhung Sie nicht abhalten wird, mein Auskunftsbureau nach wie vor fleißig zu benutzen. Für zuverlässige und schnelle Erledigung aller Anfragen werde ich auch in Zukunft bestens Sorge tragen.

Leipzig, den 1. Februar 1920.

**D. Graflauer**

Bibliograph. Auskunftsbureau.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

**Deutsches Antiquariat**

Sortiments-, Antiquariats- und Versandbuchhandlung (Inhaber: Otto Schalla)

in Berlin N. 58,

Schönhauserallee Nr. 135

Postcheckkonto: Berlin 33517

Fernsprecher: Humboldt 2626.

Leipzig. Otto Klemm.

Am 2. Februar eröfnete ich unter der Firma

**Deutsche Wertarbeit, Inh. Max Friedland**

am hiesigen Plage eine Kunst- und Buchhandlung und bitte den Verlagsbuchhandel, mein Unternehmen durch Kontoeröffnung zu unterstützen.

Meine Leipziger Vertretung übernahm die Firma *F. Volckmar*, Komm.-G.-S.

Unverlangte Zusendungen bitte ich zu unterlassen, da ich meinen Bedarf selbst wähle.

Erfurt, den 26. Januar 1920.

Max Friedland.

Hiermit gebe ich bekannt, daß ich mit dem Buchhandel in direkten Verkehr trete und dem **Grosß- u. Kommissionärs- u. Buch- und Zeitschriftenhändler e. G. m. b. H.** zu Leipzig meine Kommission für den Leipziger Platz übertrag.

Dresden, den 27. Jan. 1920  
Röhrhofgasse 14.

**Richard Feldmann,**  
Buchhandlung.

Dem Gesamtbuchhandel und insbesondere dem Verlagsbuchhandel zur Nachricht, daß wir unter der eingetragenen Firma:

**Hofbauer'sche Buch- und Kunsthandlung,**

Inhaber:

**J. Hofbauer u. Fr. Puteanus**

in Elberfeld, Schwanenstr. 19, Ende Januar eine Buch- u. Kunsthandlung eröffnen werden.

Unsere Vertretung übertragen wir der Firma **Robert Hoffmann**, G. m. b. H. in Leipzig.

Wir bitten die Herren Verleger, unser junges Unternehmen durch Einrichtung v. Vierteljahrskonten, Zuendung von Verlagskatalogen, Prospekten usw. unterstützen zu wollen.

Bis auf weiteres erbitten wir die Zusendung der Prospekte geradenwegs als Drucksachen.

Elberfeld, Schwanenstr. 19.

**Hofbauer'sche Buch- u. Kunsthandlung,**

Inh.: **J. Hofbauer u. Fr. Puteanus.**

Barpakete und Barfakturen über 35  $\mathcal{M}$  wünsche ich nur direkt zu regulieren. Ich habe meinen Kommissionären Auftrag gegeben, solche Beträge über 35  $\mathcal{M}$  nicht mehr einzulösen.

Postnachnahmen verbitte ich mir wegen zu hohen Postlaufes.  
St. Streiff-Marti, Arosa.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge**

**Verkaufsanträge.**

**Buchdruckerei**

im Mittelpunkt des rhein-westf. Industriebezirks, seit 1886 bestehend, guter Abnehmerkreis (Großindustrie und Behörden) 3stöckiges Wohnhaus, 2stöckiges Betriebsgebäude (Zement-Keller) 1530 qm unbebautes Gelände (Gärten), 4 Schnellpressen 1 Tiegel reichliches Zubehör. umfangreicher Schriftenvorrat, Typograph-Setzmaschine, Stereotypie, Buchbinderei, grosse Papiervorräte, ganz oder geteilt

zu verkaufen.

Anfragen unter  $\ddagger$  227 an die Geschäftsstelle des B. V.

**Heimatzeitschrift**

für Sachsen (Literatur, Kultur, Kunst usw.) ist mit Rechten, Klischees und Borräten zu verkaufen. Nur erste Mitarbeiter. Günstige Gelegenheit zu einer Verlagsarrangierung.

Gesch. Angebote unter L. V. 319 an die Geschäftsstelle d. B. V.

**Kaufgesuche.**

**Kaufe** Verlagsrechte und Borräte einiger guter **Jagd- und Sportromane**, sowie guter **Kriminalgeschichten**.

Angebote unter A. B. 789 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

*Ich suche für einen mir persönl. bekannten Buchhändler, der seinen langjährigen Wirkungskreis aus politischen Gründen aufgeben muss, e. grosse, ansehnliche Sortimentsbuchhandlg. in verkehrsreichem Ort, möglichst mit grossem Fremdenverkehr, des Rheinlandes, Südwest-, Süd- od. Mitteldeutschlands zu kaufen. Es wird auf ein modern geführtes, dabei gut rentables Geschäft reflektiert, und es werden für die Übernahme reichl. Mittel zur Verfügung gestellt. Verhandlungen können sofort erfolgen, Übernahme je nach Übereinkunft sofort oder später. Ich empfehle das Gesuch Handlungsinhabern, die ihr Geschäft in verlässliche Hände legen wollen, zur besonderen Beachtung u. bin zur Anbahnung von Verhandlungen gern erbötig.*

Leipzig.  
Carl Fr. Fleischer.

Zu kaufen gesucht:

**Eine gutegehende Buchhandlung in einer Stadt Mittel- od. Süddeutschlands.**

Angebote unter  $\ddagger$  291 durch die Geschäftsstelle d. B. V.

**Niederrhein.**

Größeres

**Sortiment gesucht.**

Zur Verfügung stehen 200000 M. Provisionsfreie Vermittlung. Angeb. unter R. H. 53 erbeten.

Leipzig. f. Volckmar.

**Sachsen (Provinz und freistaat), Thüringen** Sortiment gesucht. Zur Verfügung stehen 40000 Mark. Provisionsfreie Vermittlg. Angebote unter M. S. 54 erbeten.

Leipzig. f. Volckmar.

**Brandenburg.**

Sortiment

mit Nebenbranchen gesucht.

Verfügb. Kapital 40000 M. Provisionsfreie Vermittlg. Angebote unter H. U. 55.

Leipzig. f. Volckmar.

**Mittel- und Niederschlesien.**

Sortiment, event. mit Nebenbranchen, gesucht. Mittleres Objekt. Provisionsfreie Vermittlung.

Angebote unter N. K. 56. Leipzig. f. Volckmar.

**Teilhaber gesuche.**

**Teilhaber gesuch!**

Suche für meine ausgebehnte, alteingeführte Buchhandlung in ländl. großem Badeort einen tüchtigen, jüngeren Buchhändler

**als tätigen Teilhaber**

mit 15-20000  $\mathcal{M}$  Einlagekapital (event. auch weniger). Es liegt dem Suchenden hauptsächlich daran, eine tüchtige Kraft, die mit vollem Interesse mitarbeitet, zur Seite zu haben. Die Buchhandlung ist noch sehr erweiterungsfähig, und es sollen demgemäß Einrichtungen getroffen werden. Gef. Angeb. unt. W. K.  $\ddagger$  260 nebst Altersang. an d. Geschäftsstelle des B. V.

**Teilhaber anträge.**

**Junger Mann**

wünscht aktive

**Beteiligung**

mit Kapitaleinlage an bestehend belletristischen oder Theaterverlag, event. auch Buchhandel.

Angebote zu richten an: **Rudolf Mosse, Berlin-Palastsee** unter Hal. B. 127.

